



Kleintierpraxis

Dr. med. vet. Christoph Rüedi

Hirsriedweg 3, 3177 Laupen Tel. 031 747 97 70, Fax 031 747 57 50

E-Mail info@ihrtierarzt.ch, www.ihrtierarzt.ch

Tödliche Falle Kipfenster

Wer kennt es nicht: Ein gemütlicher Sommertag neigt sich dem Ende zu. Um die Wohnung etwas zu kühlen werden die Fenster geöffnet und es dringt etwas kühle Luft ins Wohnzimmer.

Kein Problem wenn die Fenster normal geöffnet werden. Aber Vorsicht bei Kipfenster!!!

Immer wieder kommt es zu tragischen Unfällen mit Katzen. Unsere lieben Stubentiger wissen nicht, dass die vermeintlich harmlos aufgekippten Fenster keine Ausgangspforte ins Freie sind.

Durch die schmalere werdende Form des Fensters, können die Tiere eingeklemmt werden. Auf Grund hilfloser Versuche sich loszureissen, rutschen die Katzen immer mehr in den Spalt hinein.

Die Folgen solcher Unfälle können von Lähmungen der Hinterhand durch abquetschen der Blutgefässe und Nervenbahnen bis hin zum Tod führen.

Achten Sie darauf, dass Fenster nie in Kipfensterstellung ohne Aufsicht aufgemacht werden!!!

Oder besorgen Sie sich im Fachhandel ein Schutzgitter für das Fenster, damit Ihre Katze noch ein langes unbeschwertes Leben führen kann .



So...



... nicht so!!!